

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1900**

1.2.1900 (No. 25)







255. — 264.90 b. Kontinentale Elektrizität 114.20 b. Rhein-Weiß. Kalkwerke 138.80 b. Mchereleben 153. — b. Bad. Zuderfabrik 75.60 b. Westeregeln 214. — b. Friedrichshütte 171.50 b. Allgemeine Lokal- und Straßenbahn 181.75 b. Guano 110.20 b. Konforbia 318.60 b. Caro-Hegenfeldt 179 b. Waffeln 190.30 b.

**Berlin, 30. Jan.** Spiritus 50er — 70er 46.80.  
**Samburg, 30. Jan.** Kaffee good average Santos. Schluss für März 35.25 Pf., für Mai 36. — Pf.  
**Magdeburg, 30. Jan.** Auerbericht. Kornzuder egl. 88 Proz. Rendement 10.45—10.60, Nachprob. egl. 76 Proz. Rend. 8.25—8.45. Fein. Vrottraffina 1. 23.75 —, —, Vrottraffin. 2. 23.50 —, Raffinade mit Fein 23.50 —, —, Gem. Mehl 1. mit Fein 23. —, —, Steig. Mohndel 1. Produkt Transit f. a. B. Hamburg für Januar 9 75. — G. 9.85. — Br. für Februar 9.77 1/2 G., 9.80 — Br. für März 9.80 — G., 9.85. — Br., für Mai 9.90 G., 9.92, 50 Br., für Oktober-Dezember 9.42, 50 G., 9.50 — Br. Nubig.

**Karlsruher Ständebuch-Auszüge.**  
 Cheaufgebote: 29. Jan. Rudolf Linde von Mariendorf, Wiedner in Baden, mit Karoline Wolf von hier. — Friedrich Eipste von Freudenstein, Badter hier, mit Wilhelmine

Zimmermann, Wittwe, von Leberg. — Franz Daub von Singheim, Wierführer hier, mit Pauline John von Sternfels. — Hugo Büttner von Mergentheim, Schuhmacher hier, mit Karoline Kraft von Königsbach. — Gottlieb Wörz von Thalheusingen, Hausdiener hier, mit Marie Holzschuh von Jungingen.

**Geschlechtsungen:** 30. Januar. Markus Huber von Mering, Wiedner hier, mit Benedikta Gerle von Weitenung. Richard Grobe von Speyer, Schlosser hier, mit Katharine Lieb von Hilsbach. — Robert Hum von Schaffhausen, Ausläufer hier, mit Friede Schuhmacher von hier. — Leonhard Delling von Gmüdingen, Schreiner hier, mit Katharina Häfner von Galshausen.

**Geburten:** 22. Jan. Frieda Veriba, Vater Friedrich Brent, Kutscher. — 23. Jan. Otto Hermann Richard, Vater Gustav Kirchbaum, Monteur. — Edwin, Vater Albert Wilt, Buchdrucker. — 24. Jan. Anna Emilie, Vater Josef Cenz, Schreiner. — 25. Jan. Johanna Eugenie Wilhelmine, Vater Josef Schmitt, Schuhmacher. — 26. Jan. Rudolf Karl Wilhelm, Vater Rudolf Julius Goerke, Bezirksfeldwebel. — Friedrich Wilhelm Karl, Vater Jakob Stiel, Tapezier. — 27. Jan. Marie, Vater August Gayer, Kaufmann. — 28. Jan. Ernst Emil, Vater Heinrich Bode, Zimmermann. — Luise

Gedwig, Vater Franz Wobganuth, Bahnarbeiter. — Josefina Noia, Vater Ludwig Gröninger, Tagelöhner. — 29. Jan. Alois Lothar Josef, Vater Georg Lothar Schaf, Malermeister.

**Todesfälle:** 28. Januar. Luise, alt 5 Jahre, Vater Ludwig Knosch, Schneider. — Margarethe, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Heinrich Brinmann, Zuschneider. — 29. Jan. Peter Eder, Modellschreiner, ein Wittwer, alt 70 Jahre. — Karl, alt 8 Monate 9 Tage, Vater Verthold Bachmann, Bierbrauer. — Silba, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Georg Müller, Schühmann. — Elise, alt 6 Jahre, Vater Franz Mutterer, Konditor. — Karl, alt 1 Tag, Vater Karl Eppel, Verfilberer. — Eija, alt 7 Monate, Vater Camill Egenhofer, Kaufmann.

**Auswärtige Todesfälle.**  
 Brndfal: Marie Anna Forlacher geb. Hammer, 51 J.; Josef Wörz geb. Dreyfuß, 86 J. — Karlsruhe: Marie Schindwein geb. Huber, 24 J. — Friedingen: Bonaventur Spirt, Altbürgermeister, 68 J. — Baden-Baden: Frz. Kav. Gugert, Kontrolleur. — Zaubersbüchsenheim: Franz Xaver Holzinger, Lithograph, 75 J.

**Tageskalender.**  
 Mittwoch, den 31. Januar:  
 Katholischer Männerverein „Constantia“. Halb 9 Uhr Vereinskab. —  
 Bad. Reichsbürgerverein. Halb 9 Uhr Zusammenkunft in der Burg Hohenzollern.  
 Gesangsverein Germania. Halb 9 Uhr Probe.  
 Karlsruher Kymologenkab. 9 Uhr Vereinsabend im Feingart.  
 Kolosseum. 8 Uhr Vorstellung.  
 Stenographenverein Stolze-Schreb. Halb 9 Uhr Praktische Übung Markgrafenstraße 41.  
 Schachgesellschaft. Halb 9 Uhr Nebungsabend im Kaiserhof.  
 Stenotachygraphie. Halb 9 Uhr Nebungsabend im Lokal.

**Herrenhemden**  
 in allen Weiten, aus prima Stoff gearbeitet, mit feinem fein. Einfaß, gut sitzend, versendet unter Nachnahme 1/2 Dugend M. 20.  
**Franz Tauer, Karlsruhe i. B., Kaiserstr. 112.**

# DIE-WOCHE

hat jetzt mehr als

## 300,000

zahlende Abonnenten.

Das ist ein Erfolg, wie noch keiner auf dem Gebiete des deutschen Zeitungs- und Zeitschriftenwesens jemals zu verzeichnen war.

Abonnements und Einzelverkauf durch: **Georg Guddat, Buchhandlung, Markgrafenstr. 26,**  
 Hauptvertriebsstelle der „Woche“ Karlsruhe i/B.

**Codes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater, Großvater, Bruder, Onkel und Schwager, **Isaias Kastner,** Alt-Rathschreiber, heute Vormittag 1/10 Uhr, nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den heil. Sterbsakramenten, im Alter von 67 Jahren, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Theilnahme und um das Almosen des Gebetes für die Seele des Verstorbenen bittet im Namen der trauernd Hinterbliebenen **Karl Kastner, Kaplan.** Malsh und Offenburg, den 30. Januar 1900.

Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, den 1. Februar, Vormittags 1/10 Uhr, in Malsh.

**Bekanntmachung.**  
 Nr. 4615. Die Vertilgung von Raupen betr.  
 Alle Obstbäume, Bierbäume und Gesträucher in Gärten und Höfen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen sind in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1900 von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen.  
 Wir werden nach dem 15. Febr. 1900 Nachschau halten lassen, ob die Vertilgungsarbeit vorgenommen wurde, wo dies nicht geschehen, das Nötige auf Kosten der Stämmigen vornehmen lassen und gegen letztere strafend einzuschreiten.  
 Karlsruhe, den 6. Oktober 1899.  
**Bürgermeisteramt:**  
 Kraemer.

**Bekanntmachung.**  
 Nr. 1580. Zur Durchführung der Bestimmungen in § 34 des Invalidenversicherungsgesetzes über die Bildung der Lohnklassen, sowie mit Rücksicht darauf, daß auch die allgemeine Ortskrankenkasse künftig die Beiträge und das Krankengeld nach Lohnklassen zu bemessen beschlossen hat, ist es unerlässlich, daß bei den Anmeldungen zur Kranken- und Invalidenversicherung der Lohn des Anmeldehenden genau angegeben wird. Anmeldungen, welche die Lohnangabe nach Tagen, Woche, Monat, Vierteljahr oder Jahr nicht enthalten, werden daher von der Meldestelle zur Vervollständigung zurückgewiesen.  
 Karlsruhe, den 29. Januar 1900.  
**Arbeiterversicherungs-Kommission:**  
 Siegrist. Schumann.

**St. Josefshaus.**  
 Am Freitag, den 2., und Sonntag, den 4. Februar, jeweils Nachmittags 4 Uhr, veranstalten die Rächschülerinnen des St. Josefshauses im Saale des **Café Nowack** folgende **Theateraufführungen:**  
 1. Die Villa bei Amalfi, Lustspiel in 2 Akten;  
 2. Lioba, Schauspiel in 3 Akten.  
 Zur Deckung der Kosten und zum Besten der Anstalt wird ein kleines Eintrittsgeld erhoben.  
 Zu zahlreichem Besuch ladet ein **Das Komitee.**

**Runkelrüben,**  
 50 Centner, werden zu kaufen gesucht. Angebote sind bis 3. Februar ds. Jrs. anher einzureichen.  
 Karlsruhe, den 29. Januar 1900.  
**Stadtgarten-Verwaltung.**

Bringe hiermit meine **Wachshöcker und Kerzen** in empfehlende Erinnerung.  
**Josef Riegel, Angartenstr. 55,**  
 bei der Viehfrauenkirche.

**Aufkündigung.**  
 Aus dem Nachlasse des Müllermeisters Franz Anton Steiner von Rinklingen wird auf Antrag der Erben am **Samstag, den 24. Februar 1900, Nachmittags 6 Uhr, zu Rinklingen eine Kundennühle (3 Mahlgänge, 1 Dreschmaschine und 1 Gypsmühle) zu Eigenhum öffentlich versteigert,** wobei der Zuschlag dem Gebot des Anstalters ertheilt wird. Das in unmittelbarer Nähe des Viehtener Güterbahnhofes gelegene Anwesen würde sich auch gut für einen kleineren Fabrikbetrieb eignen. Wasserkraft circa 15 Pferdekräfte. Dabei circa 1 Dectar Wiesen und Garten. Anschlag 30,000 Mark. — Anzählungen sind 11,000 Mark, der Rest in 2 Raten zu je 10,000 Mark. — Mitversteigert werden noch circa 1 Dectar Wiesen und circa 4 Dectar Acker.  
 Bretten, den 30. Januar 1900.  
**Gr. Notariat I:**  
 Wadler.

**Bekanntmachung.**  
**Den Fortbildungsunterricht betreffend.**  
 Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die Fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.  
 Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mk. bestraft (M. 2 deselben §).  
 Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten, oder nur verfuhrs- oder probeweise aufgenommen sind.  
 Karlsruhe, den 10. Juli 1897  
**Das Rektorat:**  
 G. Specht, Stadtschulrat.

**Färberei und chemische Waschanstalt**  
 vorm. **Ed. Printz** Act.-Ges.  
 Kaiserstrasse 65, Kaiserstrasse 193, Kaiserstrasse 245,  
 Erbprinzenstrasse 10 und Schützenstrasse 8.  
 Anerkannt beste Bedienung bei mässigen Preisen.

**Sammelt gebrauchte Briefmarken**  
 Schöne religiöse Andenken, hauptsächlich Kreuzkreuzen, Rosenkränze, Medaillen von St. Antonius und von St. Barbara von Prag werden gesucht. — Anfragen und Sendungen richtet man an den Director des Wilmshausen'schen St. Ludwigs (Wilsb.).

**Lehrling gesucht.**  
 Suche auf Ostern für mein Kolonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Menschen als Lehrling. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen Theilen des Geschäftes reichlich auszubilden.  
**Karl Lang, Karlsruhe,**  
 Adlerstraße 36.

**Gänselebern**  
 werden fortwährend angekauft **Kreuzstraße 10,** 1 Stiege hoch, bei der kleinen Kirche.  
 Verantwortlich:  
 Für den politischen Theil: **Jacobus Frege.**  
 Für kleine badiische Chronik, Lokales Vermischte Nachrichten und Gerichtssaal: **Her mann Wagner.**  
 Für Feuilleton, Theater, Concerte, Kunst und Wissenschaft: **Geinrich Vogel.**  
 Für Handel u. d. Verkehr, Haus- und Landwirtschaft, Inserate und Kleinanzeigen: **Geinrich Vogel.**  
 Sämmtliche in Karlsruhe.  
 Notations-Druck und Verlag der Aktien-gesellschaft „Badenia“ in Karlsruhe.  
 Adlerstraße 42.  
**Geinrich Vogel, Director.**